

Protokoll der außerordentlichen Ortsbeiratssitzung vom 21.09.2018

Mitglieder	Anwesend	Abwesend	Protokoll Nr.:	V / 2018
Adolf, Holger	X		Datum:	23.09.2018
Becker, Hans-Jürgen (OV)	X		Ort: Gaststätte-	Lautertalhalle
Groß, Michael	X		Ortsbegehung:	----
Heres, Carlo	X		Sitzungsbeginn:	20:05 Uhr
Meermann, Oliver		X	Sitzungsende:	21:30 Uhr
Puchowski, Ulrike	X		Schriftführer:	Holger Adolf
Schmidt, Karl-August	X			
Weber, Kristin	X			
Zimmer, Stefan		X		
Ferner sind anwesend:				
	Magistrat			
	Stadtverordnete	Stadtverordnetenvorsteher Herr Joachim Kühn		
	Gäste	Pressevertreter		

Tagesordnung

- TOP Beratungsgegenstand**
- 01 Eröffnung und Begrüßung**
- 02 Feststellung der Beschlussfähigkeit**
- 03 Genehmigung der Tagesordnung**
- 04 Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung**
- 05 IKEK: Sachstand Dorfplatz**
- 06 Mitteilungen**
- 07 Anfragen**
- 08 Verschiedenes**

Ortsbeirat L a u t e r

Beratung

TOP	Detail	Art ¹	HH Vorl. Kosten	Text
1				Zur heutigen außerordentlichen Ortsbeiratssitzung begrüßt Ortsvorsteher H.-J. Becker die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, Stadtverordnetenvorsteher Herrn Joachim Kühn, die zahlreichen Gäste und einen Vertreter der Presse im Tagungsraum der Lautertalhalle.
2				Die anberaumte Sitzung durch die Ortsbeiratsmitglieder gem. § 56 in Verbindung mit § 82 HGO ist beschlussfähig.
3		B		Die Tagesordnung wird genehmigt.
4		B		Das Protokoll der letzten Sitzung vom 31.08.2018 wird genehmigt. Es werden keine Fragen hierzu noch Änderungsanträge gestellt.
5		M		<p>Ortsvorsteher H.-J. Becker gibt den aktuellen Sachstand zur Planung des „Lauterer Dorfplatzes“ (Grundstück Lautertalstraße 8) an die Versammlung weiter.</p> <p>Ablauf des IKEK-Programms: Im Jahr 2015 sind erste Ortsbegehungen in den Stadtteilen und Gruppensitzungen durchgeführt worden. Im Jahr 2016 wurde als förderfähiger Punkt für Lauter die Gestaltung eines Dorfplatzes festgelegt. Im Jahr 2017 sind unter Mitwirkung des IKEK-Planungs-Architekten Herrn Schnarr und Herrn Bouda von der Stadtverwaltung einige Varianten zur Erhaltung oder Abriss der vorhandenen baufälligen Scheune mit angrenzender Stallung durchgesprochen worden.</p> <p>Die IKEK Gruppe legte sich für den Abriss der Scheune und den Erhalt der Stallung fest. Dieser Plan wurde zur Prüfung eingereicht und als förderfähig genehmigt.</p> <p>Im Frühjahr 2018 ist das Grundstück durch die Stadtverwaltung vom Eigentümer aus HH-Mitteln gekauft worden.</p> <p>Durch eine Änderung bei der Förderung für IKEK-Kleinprojekte (max. 100.000,00 €) musste eine getrennte Auflistung beantragt werden.</p> <p>Es muss eine Prioritätenliste aufgestellt werden, da die Gesamtfördermenge von 1 Million Euro für sämtliche geplanten Maßnahmen in der Großgemeinde überschritten worden ist. Der Lauterer Dorfplatz wird auf der Liste zusammen mit der Umstrukturierung des Marktplatzes in Laubach auf Rang 3 gesetzt.</p>

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat L a u t e r

			<p>Auf zwei eingereichte Planänderungen aus der Lauterer IKEK-Gruppe (zur Kostenreduzierung) ist vom zuständigen Amt in Wetzlar noch keine Stellungnahme abgegeben worden.</p> <p>Fazit: Seither wurden nur Vorschläge unterbreitet, aber noch keine Beschlüsse seitens der Behörde gefasst.</p> <p>Ortsvorsteher H.-J. Becker schließt seinen Sachstandsbericht mit den Worten: „Der Ortsbeirat Lauter ist zu jeder Zeit über den Sachstand zum Dorfplatz Lauter informiert gewesen.“</p> <p>Stadtverordnetenvorsteher Herr Joachim Kühn führt zu diesem Sachstandsbericht noch folgendes an: Es ist in den Laubacher Ausschüssen beschlossen worden, dass zumindest der Abriss der Scheune und die Befestigung des Platzes gewährleistet werden. Falls die IKEK-Fördermittel nicht reichen, werden hierfür HH-Mittel freigeschaufelt.</p> <p>Der Abriss der Scheune soll aus diesem Grund schon durch HH-Mittel finanziert werden. Hierfür wird ein Kostenrahmen von ca. 52.000,00 € eingestellt.</p>
6	M		<p>Ortsvorsteher H.-J. Becker teilt der Versammlung mit, dass er heute seine letzte Sitzung als Ortsvorsteher abgehalten hat.</p> <p>Er stellt sein Amt zur Verfügung. Dies wird er in der kommenden Woche bei der Laubacher Stadtverwaltung mitteilen. Schon bei seiner letzten Wahl zum Ortsvorsteher merkte er an, dass er dieses Amt evtl. auch aus gesundheitlichen Gründen vor Ablauf der Wahlperiode an seinen Stellvertreter, Herrn K.-A. Schmidt, abtreten wird.</p> <p>Ein weiterer Grund seien aber auch Kommunikations-Schwierigkeiten zwischen Stadtverwaltung und Ortsvorsteher/Beirat gewesen. Hier als Beispiel: Keine (oder nur auf mehrmalige Nachfragen) Rückmeldung div. Punkte aus OB-Protokollen. Nichtbearbeitung überfälliger Verträge sowie verspätete Zahlungen für geleistete Arbeiten zw. Verwaltung und Ortsbeirat.</p> <p>Drei Punkte sollten in seiner Amtszeit abgearbeitet werden, das hatte sich Ortsvorsteher H.-J. Becker vorgenommen.</p> <p>Pflegeverträge, Lauterer Dorfplatz und Renovierung der Lautertalhalle mit Dringlichkeit auf Erneuerung der Nasszellen im Sportlerheim.</p>

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.

Ortsbeirat L a u t e r

				<p>Angeschoben und auf den Weg gebracht (Pflegevertrag, Lautertalhalle) hat der Ortsvorsteher diese Punkte, abarbeiten und vollenden müssen diese nun die verbleibenden Ortsbeiratsmitglieder.</p> <p>Den Brief zum Thema „Dorfplatz Lauter“, verfasst von Mitbürgern aus Lauter, gerichtet an den Magistrat von Laubach findet Ortsvorsteher H.-J. Becker als sehr hilfreich.</p> <p>Ausschlaggebend für den spontanen Rücktritt aber seien die unwahren Behauptungen und Verhaltensweisen von Arbeitsgruppenmitgliedern und Ortsbeiratsmitgliedern.</p> <p>So wurde der Ortsvorsteher in alle Aktionen nicht eingebunden und nicht informiert, obwohl in der letzten Ortsbeiratssitzung eine andere, gemeinsame Vorgehensweise besprochen wurde.</p>
7		F		Es werden keine Anfragen aus der Versammlung gestellt.
8		M		Die nächste, geplante Ortsbeiratssitzung findet am 26.10.2018 um 20:00 Uhr in der Lautertalhalle statt.

Für die Richtigkeit:

Ortsvorsteher: Hans-Jürgen Becker

Schriftführer: Holger Adolf

1 B = Beschluss, M = Mitteilung; F = Anfrage; A = Antrag; E = Empfehlung; HH = Vormerkung für nächsten Haushalt

1A Anträge sind zusätzlich schriftlich analog den Fraktionsanträgen mit ausreichender Begründung und Nennung der Kosten, unter Einhaltung von Fristen, bei der Verwaltung einzureichen.